



Ausbildung zum Kfz-Sachverständigen

Beschreibung

Die awg Akademie bietet eine qualitativ hochwertige und umfangreiche Ausbildung zum/zur Kfz-Sachverständigen innerhalb eines Gesamtausbildungsganges an.

Der Ausbildungsgang ist mit dem größten und bekanntesten Berufsverband der freiberuflichen und unabhängigen Sachverständigen für das Kraftfahrzeugwesen (BVSK) abgestimmt. Nach der Ausbildung ist es dem/der Kfz-Sachverständigen möglich seriös und mit dem nötigen Sachverstand tätig zu werden.

Die Ausbildung ist gemäß den Anerkennungs Voraussetzungen der IHK zur öffentlichen Bestellung und Vereidigung erstellt worden und berücksichtigt das Anforderungsprofil zur Personenzertifizierung für Schaden und Bewertung.

Referent/en

Patrick Betzing
Norbert Keip
Dieter Trapp
Jochen Pamer
u.v.m

Seminarumfang

- Dauer des Grundseminars: 40 Ausbildungstage / 320 Std.
- Dauer des Praktikums: 55 Ausbildungstage
- Dauer des Aufbau-seminars: 30 Ausbildungstage / 240 Std.



Veranstaltungsort
awg Seminarzentrum
August-Horch-Straße 5
56736 Kottenheim

Teilnahmegebühr
Auf Anfrage

Termin
25.04.2022 – 26.10.2022
Beginn: 08:30 Uhr

Seminar-Nr.
2022-06SVU-01

Ausbildungsabwicklung

Die Kfz-Sachverständigenausbildung ist eine Vollzeitausbildung. In der Regel finden die einzelnen Seminare von Montag bis Freitag, teilweise Samstags, zwischen 8:30 Uhr und 16:30 Uhr statt.

Zu jedem Thema wird den Seminarteilnehmern eine ausführliche Dokumentation in Schrift- und/oder Dateiform ausgehändigt. Als Lernmittel wird ein Laptop (RAM > 4GB, USB, kein Windows Vista) benötigt, wenn vorhanden eine Digital-Kamera. Die Veranstaltungen finden in der Regel in den Räumlichkeiten des Seminarzentrums der AWG-mbH in Kottenheim statt.

Zur Vertiefung einzelner Themen kann im Ausnahmefall ein Termin außer Haus (z.B. der Besuch eines Amtsgerichtes) durch die Akademieleitung anberaumt werden. Für die Durchführung von Praxisseminaren stehen geeignete Räumlichkeiten mit allen notwendigen Ausstattungsmerkmalen sowie Versuchsfahrzeuge verschiedener Kategorien zur Verfügung. Im Anschluss an den ersten Theorieteil (Grundseminar) absolvieren die Teilnehmer/Innen ein Praktikum in einem Kfz-Sachverständigenbüro, welches über die notwendige Infrastruktur verfügt und es dem Praktikanten ermöglicht die erlernten Kenntnisse in der Praxis anzuwenden.

Die Akademie ist den Seminarteilnehmern bei der Suche eines Praktikumsplatzes behilflich. Nach Beendigung des Praktikums schließt sich der zweite Theorieteil (Aufbauseminar) an. Der Kenntnisstand der Seminarteilnehmer/Innen wird in regelmäßigen Abständen einer Prüfung durch den jeweiligen Referenten unterzogen. Nach Ablauf des Grundseminars wird eine eintägige Zwischenprüfung absolviert, bei der die zuvor erlernten Grundlagen schriftlich und mündlich reflektiert werden. Das Prüfungsgremium besteht aus einem Mitarbeiter der Akademie und einem externen Prüfer.

Gleichermaßen wird nach Beendigung des Aufbauseminars eine Prüfung durchgeführt. Diese beinhaltet eine praktische, eine schriftliche und eine mündliche Prüfung der Absolventen. Hierbei setzt sich der Prüfungsausschuss aus drei Prüfern unterschiedlicher Herkunft zusammen – ein Mitglied der Akademieleitung, ein Vertreter der Versicherungswirtschaft und ein Kfz-Sachverständiger eines Berufsverbandes.

Voraussetzungen

Die Mindestvoraussetzungen zur Teilnahme an dem Lehrgang sind mit der Anerkennung im BVSK abgestimmt und mit dem Beschluss von 2003 des Verkehrsgerichtstages in Goslar identisch:

- Kfz-Meister
- Karosseriebau-Meister
- Dipl.-Ing. Maschinenbau, Kfz-Technik und Elektrotechnik
- Kfz-Techniker (Ausnahme, wird im Einzelfall geprüft)